

## Jungen 19 Bezirksliga Süd

SG-Waldangelloch/Dühren : SG-Beiertheim/PS Karlsru.  
Samstag, 04.02.2023, 10:30 Uhr

### **Spieltag 12 für SG-Waldangelloch/Dühren: SG-Waldangelloch /Dühren und SG-Beiertheim/PS Karlsru. trennen sich unentschieden**

Nach rund 3 Stunden hartem Kampf in der Jungen 19 Bezirksliga Süd entführten die Gäste SG-Beiertheim/PS Karlsru. in ihrem 12. Saisonspiel beim 7:7 einen Punkt aus dem Mannschaftskampf bei SG-Waldangelloch/Dühren. Wie knapp es im Punktspiel am Samstag wirklich zugeht, verdeutlicht auch das Satzverhältnis von 26:26. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Theodor Halvadjiysky. Nach dieser Punkteteilung haben die Spieler von SG-Waldangelloch/Dühren um die Nummer 1 Jonas Brecht nun 15 Pluspunkte in der Tabelle.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Ohne Mühe gewannen Kremer / Keller ihr Doppel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Beim 0:3 gegen Halvadjiysky / Halvadjiysky fanden Brecht / Bürkel von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Den Sieg von Theodor Halvadjiysky konnte Jonas Brecht im nachfolgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Auf Messers Schneide stand das Match zwischen Nick Kremer und Moritz Kienast, bevor sich der Gastspieler mit 11:8, 9:11, 12:10, 7:11, 3:11 durchsetzte. Einen kampflosen Sieg verbuchte nachfolgend Josia Keller, da SG-Beiertheim/PS Karlsru. unvollständig angetreten war. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Lenny Bürkel beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Martin Halvadjiysky. Da war final wirklich nichts zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler SG-Waldangelloch/Dühren und SG-Beiertheim/PS Karlsru.. Jonas Brecht bezwang anschließend Moritz Kienast in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Auch rückblickend war das eine wirklich spannende Partie. Fünf Sätze lang beharkten sich Nick Kremer und Theodor Halvadjiysky, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Zwischenzeitlich musste Josia Keller zwar einen Satz weggeben, fuhr derweil sein Spiel gegen Martin Halvadjiysky aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Mittlerweile stand es damit 4:5. Einen kampflosen Sieg verbuchte am Nachbartisch Lenny Bürkel, da SG-Beiertheim/PS Karlsru. unvollständig angetreten war. Josia Keller hatte wenig später gegen Moritz Kienast trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung beim 11:13, 10:12, 10:12 wenig zu bestellen. Kurios war bei diesem Spiel, dass alle Sätzen mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung ins Ziel gebracht wurden. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jonas Brecht Martin Halvadjiysky in fünf Sätzen. Der kampflose Sieg von Nick Kremer bescherte im Anschluss SG-Waldangelloch/Dühren anschließend einen Punkt. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Lenny Bürkel und Theodor Halvadjiysky holten am Ende eines langen Spiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Keinen Zähler beisteuern konnte Lenny Bürkel im Spiel gegen Theodor Halvadjiysky, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Somit trennte man sich unentschieden.

Nach diesem Ergebnis weist SG-Waldangelloch/Dühren nun ein Punktekonto von 15:9 Punkten auf, während SG-Beiertheim/PS Karlsr. vor dem nächsten Spiel, das am 05.03.2023 gegen den ASV Grünwettersbach II ansteht, 21:3 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft SG-Waldangelloch /Dühren bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 17.03.2023 gegen den TTC Ersingen.

**Statistik:**

**SG-Waldangelloch/Dühren**

Doppel: Kremer / Keller 1:0, Brecht / Bürkel 0:1

Einzel: J. Brecht 2:1, N. Kremer 1:2, J. Keller 2:1, L. Bürkel 1:2

**SG-Beiertheim/PS Karlsr.**

Doppel: , Halvadjiysky / Halvadjiysky 1:0

Einzel: M. Kienast 2:1, T. Halvadjiysky 3:0, M. Halvadjiysky 1:2